

Nächste Veranstaltungen

31. Aug. Schweizer Weine:
Weindegustation in der
Mövenpick Weinkellerei

28. Sept. Nachhaltigkeit im Detailhandel: Konkrete Umsetzung bei der Migros

Impressum

Der ALUMNI-Newsletter erscheint viermal jährlich als Beilage zum INLINE. Alle Ausgaben werden ergänzend auf der Internetseite www.alumnihslu.ch publiziert.

Redaktion

Selina Villiger und Thomas Fosco

Als Revisionsgesellschaft wurde die OPES Revision AG mit Peter Liemdb und Roland Luetolf gewählt. Herzliche Gratulation den Gewählten und bereits jetzt vielen Dank für euren Einsatz zugunsten der ALUMNI!

Anträge Mitglieder

Es gingen seitens der Mitglieder keine Anträge ein. Jedoch wurden, wie bereits genannt, viele Vorschläge und Inputs über die Feedbackfunktion an den Vorstand gesandt.

Fazit

Wir sind überzeugt mit der Online-Vereinsversammlung ein modernes Mittel zur Abstimmung und Kommunikation mit dir als Mitglied gewählt zu haben und freuen uns bereits jetzt auf deine Einflussnahme im 2012. **Rolf Baumgartner**

Sommer Anlass: Schweizer Weine

«Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah!»

Datum: **Mittwoch, 31. August 2011**

Ort: Mövenpick Weinkeller Luzern, Haldenstrasse 23

Zeit: 19.00 Uhr

Programm: Analog zum Zitat von Johann Wolfgang von Goethe geht die Degustationsreise los. Bald wirst du feststellen, dass Schweizer Winzerhervorragende Weine reifen lassen, die ungekannte Bouquets bieten.

Vor dem Start empfängt uns Mövenpick zu einem Begrüssungsapéro mit offeriertem Pol Roger Champagner. Wir bekommen ebenfalls zu Beginn eine kleine Einführung in die Welt der Weindegustation. Mit geballtem Wissen starten wir unsere Reise mit der Degustation von drei Weissweinen, gehen über zum Höhepunkt mit drei Rotweinen und schliessen den Abend mit einem Süsswein ab.

Sämtliche Weine werden durch einen ausgewiesenen Kenner des Mövenpick Weinkellers kommentiert und die Degustation mit interessantem Hintergrundwissen angereichert.

Kosten: CHF 60.- pro Person

Anmeldung: Bis am **Freitag, 5. August 2011**

Bemerkung: Bitte verpflegt anreisen, zur Degustation wird lediglich Brot serviert

Organisation: Rolf Baumgartner

FG Kommunikation & Marketing

Gratis an die Swiss-Online-Marketing Messe dank der Fachgruppe.

Am 30. und 31. März fand die Swiss-Online-Marketing Messe im PULS 5 in Zürich statt, wozu die Fachgruppe Kommunikation-Marketing ihre Mitglieder gratis dazu eingeladen hat. Fachgruppenanlass und gemeinsamer Treffpunkt war der Campus Talk zu «Social Media - Unternehmen erfolgreich positionieren» mit Daniel Ebnetter, Senior Consultant und Partner von Carpathia Consulting. Darüber hinaus konnten die Mitglieder ihr eigenes Besucherprogramm frei nach Interesse gestalten. Beim anschließenden Nachtessen im Gnüsserei Restaurant wurde das Gesehene und Gehörte kulinarisch reflektiert. Die Fachgruppe dankt den Sponsoren Swiss-Online-Marketing und dem Institut für Kommunikation und Marketing herzlich. **Margarethe Dopf**

FG Tourismus & Mobilität

Zahlreiches Erscheinen von Ehemaligen am Welcome Anlass der Fachgruppe Tourismus & Mobilität.

Mit dem Welcome Anlass Ende März 2011 wurde die ALUMNI Fachgruppe Tourismus & Mobilität definitiv lanciert. Rund sechzig Personen trafen sich nach Feierabend im Peperoncini zueinem spanischen Tapas-Apéro. Eine

optimale Gelegenheit, ehemalige StudienkollegInnen wieder zu treffen und weitere Ehemalige sowie aktuelle Studierende kennen zu lernen. Die Teilnehmenden waren sowohl bezüglich Alter, Aus- oder Weiterbildung als auch aktuellem Arbeitsumfeld gut durchmischt. Aktive Bachelor- und Master-Studierende trafen einerseits auf Absolventen ihrer Studienrichtung, jedoch ebenso auf ehemalige Teilnehmende an den CAS Event-Management und Tourismus für Quereinsteiger sowie Absolventen des Tourex (Eidg. dipl. Tourismusexpertinnen/-experten). Besonders beliebt war der Anlass bei den Absolventen der höheren Fachprüfung Manager/in öffentlicher Verkehr. Neben einem Teil des ALUMNI Vorstandes nahmen weiter mehrere Vertreter des Institutes für Tourismuswirtschaft ITW teil.

Rund ein Drittel der Teilnehmenden genoss im Anschluss das Nachtessen im Restaurant Prizzi und tauschte sich rege über diverse touristische, mobile und auch ganz branchenfremde Themen aus. Der Welcome Anlass wurde somit zu einem sehr gelungenen Abend.

Die nächste Möglichkeit für ein Treffen mit den Mitgliedern der Fachgruppe Tourismus & Mobilität bietet sich beim Sommeranlass. Ob dieser ein Ganztagesanlass oder nur am Abend in Luzern stattfinden wird, ist noch offen. Klar hingegen ist das Datum: Notiere dir doch bereits jetzt den **Samstag, 17. September 2011** sowie das Verschiebedatum Samstag, 24. September 2011. Alles andere erfährst du zu einem späteren Zeitpunkt. **Nicole Grab**

ALUMNI

Hochschule Luzern
Wirtschaft

ALUMNI
Hochschule Luzern - Wirtschaft
Zentralstrasse 9, Postfach 2940
6002 Luzern
Telefon 041 228 42 35
Fax 041 228 41 31
info@alumnihslu.ch
www.alumnihslu.ch

Mitglied FH SCHWEIZ -
Dachverband Absolventinnen
und Absolventen Fachhochschulen
www.fhschweiz.ch

ALUMNI

Hochschule Luzern
Wirtschaft



Newsletter

Ausgabe 17, Mai 2011

Inhalt

- Rückblick ALUMNI-Forum
- Vereinsversammlung 2011
- ALUMNI Interview
- FH SCHWEIZ
- Delegiertenversammlung
- Neuigkeiten Petition
- Erfolgreiches Kontaktgespräch
- FG Kommunikation & Marketing
- FG Tourismus & Mobilität

Editorial

Liebes Alumni-Mitglied

Die ALUMNI bewegt und setzt sich ein!

Wir zählen klar zu den aktivsten ALUMNI der Schweiz: Nebst attraktiven Networkinganlässen wie dem ALUMNI-Forum, sind wir mit einer erfolgreichen Petition für unsere Alma Mater bis zur ersten Online-Vereinsversammlung entlang vieler Bereiche aktiv und innovativ!

Eine starke ALUMNI lebt und bewegt zusammen mit Ihren Mitgliedern - dies ist bei uns der Fall. Nicht zuletzt dank der tollen Unterstützung unseres Beirates, bestehend aus Luzerner Führungskräften, entwickeln wir uns konstant weiter und setzen uns für dich ein.

Mir macht es Spass, mit so vielen aktiven Mitgliedern und Beiräten zusammenzuarbeiten und als Co-Präsident der ALUMNI zu amten!

Ich freue mich weiter mit euch zu Netzwerken - wieso nicht am 31.08.2011 am Sommeranlass «Schweizer Weine»?

Rolf Baumgartner, Co-Präsident

Rückblick ALUMNI-Forum

Am 17. März fand an der Hochschule Luzern - Wirtschaft das ALUMNI-Forum 2011 statt. Zu Besuch war Daniel Suter, der neue Geschäftsführer von Swiss Olympic. Der Berner, welcher zuvor acht Jahre erfolgreicher Direktor des Luzerner Verkehrshauses war, referierte am ALUMNI-Forum 2011 zum Thema «Olympische Spiele in der Schweiz machen Sinn!».

Das jährlich stattfindende ALUMNI-Forum der Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Luzern - Wirtschaft

war mit seinem bekannten Referentengut besucht. Direktor Xaver Büeler eröffnete den Abend und begrüßte die Teilnehmenden. Danach stellte Jörg Lienert, Beirat der Alumni HSLU-Wirtschaft, den Referenten vor. Daniel Suter ist laut Jörg Lienert ein Hoffnungsträger. Der Referent hat das Verkehrshaus wieder auf Erfolgskurs gebracht und ist erst seit Anfang März in seinem neuen Amt als CEO von Swiss Olympic.



Daniel Suter, Swiss Olympic

Doch verfolgt er schon jetzt grosse Ziele: Olympische Winterspiele in der Schweiz. Die Schweiz verfüge bereits über eine hervorragende Infrastruktur und könnte das Internationale Olympische Komitee mit einem ökologischen und nachhaltigen Konzept überzeugen. Zudem würden Olympische Spiele in der Schweiz eine einzigartige Chance bieten, die Schweiz weltweit als Wintersportland zu bewerben. Die Forums-Teilnehmenden verfolgten die Pläne von Daniel Suter aufmerksam. Er steckt die Zuhörenden mit seiner Begeisterung an: «Eine Kandidatur macht nur Sinn, wenn sie vom ganzen Land mitgetragen wird». Zur Zeit prüft Swiss Olympic die Machbarkeit Olympischer Spiele und wird im November die Ergebnisse präsentieren.



Aufmerksame Zuhörerinnen und Zuhörer



Angeregte Gespräche beim Apéro riche

Nach dem Referat hatten die Teilnehmenden wieder Zeit, sich bei einem Apéro ausführlicher mit dem Referenten Daniel Suter zu unterhalten. Die kürzlich neu gestaltete Mensa, nun «Oase» genannt, bot für den Apéro einen schönen und gemütlichen Rahmen. Es ergaben sich auch viele interessante Gespräche mit dem Beirat, welcher fast vollzählig anwesend war.

Das nächste ALUMNI-Forum findet am Donnerstag, 15. März 2012 statt. **Selina Villiger**

Vereinsversammlung 2011

Die erste Online-Vereinsversammlung ist auf gute Resonanz bei den Mitgliedern gestossen. Alle Traktandenvorschläge des Vorstandes wurden ohne Gegenstimmen angenommen. Als neue Revisionsstelle wurde die OPES Revisions AG mit Peter Liemdb und Roland Luetolf gewählt.

Die erste Online-Vereinsversammlung der ALUMNI wurde im März erfolgreich durchgeführt. Die Mitglieder haben diese Plattform für die direkte Einflussnahme ohne physische Anwesenheit geschätzt und die offenen Feedbackformulare rege genutzt. Vielen Dank für eure aktive Teilnahme!

Wahlen

Folgende Personen des Vorstandes (alle bisher) wurden ohne Gegenstimmen gewählt:

Fabian Zurfluh und Rolf Baumgartner (beide Co-Präsidium), Selina Villiger (Kommunikation), Stefan Amstutz (Kassier), Dominik Fehlmann und Nicole Grab. **(Fortsetzung Seite 4)**

ALUMNI Interview

Name: Silvan Felder
Alter: 45 Jahre
Wohnort: Kriens
Zivilstand: Verheiratet mit Silvia
Kinder: Alina und Rahel (JG 2000)

Aktuelle Stellung:

Seit Dezember 2001 Inhaber und Geschäftsführer Verwaltungsrat Management AG, Luzern, Generalunternehmung für alle Verwaltungsratsfragen.
www.vrmanagement.ch

Berufliche Laufbahn:

1982 - 1985 Banklehre bei der LUKB
 1985 - 1988 Finanzanalyst bei der LUKB
 1988 - 1991 Absolvierung/Abschluss HWV
 1991 - 1996 Wirtschaftsprüfer KPMG
 1995 - 1997 Wirtschaftsprüferausbildung und Abschluss dipl. WP
 1997 - 1999 Leiter Beratung KMU, KPMG
 1999 - 2001 CFO Granador-Gruppe, Geschäftsführer Granador AG



Wie sind deine Erinnerungen an die Studienzeit?

Mit der entsprechenden zeitlichen Distanz zu meinem Studium dominieren ausschliesslich die positiven Erinnerungen. Ich konnte mir grundlegendes betriebswirtschaftliches Wissen aneignen, das vernetzte und ganzheitliche Denken und Handeln wurde gefördert und vor allem habe ich einige Freundschaften fürs Leben geschlossen. Noch heute habe ich mit diversen Studienkollegen regelmässig Kontakt, sei es beruflich oder auch privat.

Was ist besonders haften geblieben?

Zu den vorgenannten Erinnerungen gesellen sich auch einzelne interessante Aspekte, die heutige Absolventen wohl mit einem Lächeln zur Kenntnis nehmen. So kam ich im Jahre 1989 im Rahmen einer Projektarbeit erstmals mit der Windows-Umgebung in Kontakt. Die Programme Word, Excel und Powerpoint waren mir bis zu diesem Zeitpunkt nicht wirklich bekannt. Ich lernte dabei den Umgang und die Anwendung solcher elektronischen Hilfen kennen und schätzen.

Für Referate und Vorträge kamen aber

bis zu meinem Abschluss im 1991 ausschliesslich die OHP-Folien zum Einsatz. Man ging auf Nummer sicher, weil ja sonst immer der «Demoeffekt» einen Streich spielte, wenn es ernst galt. Ebenso waren Beamer (gab es die schon?) wohl vom Preis her schlichtweg noch unerschwinglich.

Ganz besonders blieben mir aber der stetige und direkte Austausch mit meinen Studienkollegen, zu fachlichen wie auch zu politischen, gesellschaftlichen und persönlichen Themen haften. Gespräche auf Augenhöhe halfen Dinge zu verstehen, Neues zu erfahren und eigene Standpunkte einzubringen und zu vertreten. Meines Erachtens eine wertvolle Zeit für die eigene Persönlichkeitsentwicklung.

Was bedeutet dir die Alumni Mitgliedschaft?

Ich muss gestehen, dass ich bis vor rund zwei Jahren gar noch nicht Mitglied der ALUMNI der HSLU war. Zum einen habe ich mich nicht aktiv darum bemüht, zum anderen wurde ich auch nie darauf angesprochen. Erst mit der Begründung des Beirats der ALUMNI-Organisation und der entsprechenden Anfrage, ob ich darin Einsitz nehmen möchte, bin ich dazu gestossen. Heute sehe ich die Dinge logischerweise etwas anders und empfinde eine Mitgliedschaft aufgrund der tollen Begegnungen in den letzten Monaten als mehrwertbringend.

Es ist auch eine Wertschätzung gegenüber der Institution, die mich und uns alle einen entscheidenden Schritt weiter gebracht hat in unserem beruflichen Leben. Zudem bin ich der HSLU seit rund 10 Jahren auch als gelegentlicher Referent, insb. in den EMBA-Lehrgängen, sehr verbunden.

Was kannst du aufgrund deiner Erfahrung heutigen Studierenden mit auf den Weg geben?

Es liegt mir fern, der nächsten Generation gute Ratschläge zu erteilen.

Dennoch glaube ich, dass die heutigen Studierenden gut beraten sind, wenn sie in ihrer Aus- und Weiterbildung «das grosse Ganze» sehen. Es ist klar, gewisse Fachrichtungen und Disziplinen wird man immer mehr mögen als andere. Es wird für die kommende berufliche Karriere aber entscheidend sein, dass die Studierenden eine ganzheitliche und vernetzte Denk- und Handlungsweise praxisgerecht umsetzen können.

Ich denke, dass gerade darin die Stärke einer Weiterbildung der HSLU liegt. Nicht in erster Linie Wissenschaftler in einer Teildisziplin sollen hier herangezogen werden, sondern vielmehr zukünftige Führungskräfte, die in der Pra-

xis komplexe Fragestellungen ganzheitlich angehen und lösen können.

Du hast noch einen Wunsch offen...

Als ehemaliger Absolvent der betriebswirtschaftlichen Weiterbildung an der HSLU und aus der Optik eines Unternehmers heute hätte ich schon den einen oder anderen Wunsch an die kommende Generation.

Möge in der Zukunft wieder mehr eine unternehmerische Geisteshaltung anstelle des stetigen Erwartens und der ausschliesslichen Optimierung der Eigeninteressen im Zentrum stehen. Ebenso sind Taten statt Worte gefragt. Dies auch im Sinne eines glaubwürdigen Denken und Handelns («walkthetalk»). Und zu guter Letzt sind eine gesunde Portion Demut und Bescheidenheit gepaart mit Respekt im Umgang mit seinen Mitstreitern und der Umwelt entscheidende Erfolgsfaktoren, die sich auf lange Frist auszahlen.

Besten Dank für das Interview.

In jeder Ausgabe wird ein Alumni-Mitglied kurz portraitiert. **Eva Vonmoos**

FH SCHWEIZ Delegiertenversammlung

Am 25. März fand in Bern die Delegiertenversammlung (DV) der FH SCHWEIZ statt. Die ALUMNI HSLU-Wirtschaft wurde vertreten durch Selina Villiger und Dominik Fehlmann.

Der Dachverband der Absolventinnen und Absolventen Fachhochschulen entwickelt sich laufend. An der letzten DV wurde die Vision und die Mission des Verbandes verabschiedet. An der diesjährigen DV wurden nun die Ziele bis 2015, die Strategie sowie die Organisation verabschiedet. Die FH SCHWEIZ hat in den letzten Jahren an Einfluss gewonnen und ist heute ein wichtiger Partner in der Politik und im Fachhochschulbereich. Um noch mehr Gewicht zu bekommen, wurden an der DV weiter sechs Alumni-Gesellschaften aufgenommen.

Seit zwei Jahren hat auch die FH Schweiz einen Beirat. Die Präsidentin des Beirats, Nationalrätin Brigitte Häberli, hat an der DV den Beirat vorgestellt. Dieser besteht aus acht Personen: vier Personen aus der Wirtschaft und vier Personen aus der Politik.

Der langjährige Präsident der FH SCHWEIZ Rolf Hostettler ist von seinem Amt zurückgetreten. Als neuen Präsidenten haben die Delegierten den Nationalrat Christian Wasserfallen gewählt.

Nach der Delegiertenversammlung unterhielten sich Bundesrat Johann

Studentische Arbeiten

Ob Businesspläne, Machbarkeitsstudien, Analysen der Kundenbedürfnisse oder Marketing- und Kommunikationskonzepte, die Studierenden der Hochschule Luzern - Wirtschaft verfassen während ihrem Studium verschiedene Arbeiten. Firmen und Private haben die Möglichkeit, davon zu attraktiven Preisen zu profitieren.

Im Angebot sind auf Bachelorstufe Projekt- und Bachelorarbeiten sowie Businesspläne. Auf der Masterstufe verfassen die Studierenden Arbeiten zu wissenschaftlichen Praxisprojekten sowie die Masterthesis.

Eingabeschluss für die Themen ist **Ende Juli** (Abweichungen je nach Art).

Weiterführende Informationen findest du unter www.hslu.ch/w-transferservices

Schneider-Ammann und Lukas Gähwiler (CEO UBS Schweiz) im Rahmen des öffentlichen Politik-Forums. Markus Spillmann, Chefredaktor der NZZ, moderierte das Gespräch. Fotos und Kurzvideo von dem Gespräch sind auf www.fhschweiz.ch verfügbar.

Einen ausführlichen Bericht über die Delegiertenversammlung findest du in der Mai-Ausgabe unserer Verbandszeitschrift **INLINE**. **Selina Villiger**

Neuigkeiten Petition

Unsere Petition wurde durch den Kantonsrat diskutiert und unsere Sichtweise wahrgenommen. Leider wurde unsere Forderung der Begrenzung des Sparbeitrages nicht erfüllt und die Gefährdung einer Teilschule nicht gesehen. Unsere Petition hat jedoch dazu geführt, dass der Druck auf die Qualität durch steigende Studierendenzahlen bei gleichzeitigen Budgetbeschränkungen aktiv diskutiert wurde. Zudem haben wir klar signalisiert, dass die ALUMNI sich

Eine kleine Mitgliederstatistik

Zweiter Teil:

Wohnort	Anz.	Fachrichtung	Anz.
Luzern und Umgebung	381	Finanzen (Banking/Controlling)	416
Zug und Umgebung	156	Kommunikation/Marketing	303
Region Zentralschweiz	286	Tourismus/Mobilität	82
Zürich	57	Informatik	36
Region Zürich	127	Public Mgt/NPO	68
Region Bern	38	Personal	29
Nordwestschweiz	96	Betriebsökonomie allgm.	56
Ostschweiz/Tessin/Wallis	35	Diverse	18
Westschweiz	13		
Wohnort n =	1'189	Fachrichtung n =	1'008

Quelle: WHO'S WHO

Die Angaben wurden aufgrund des Mitgliederzeichnisses (ohne Studierendenmitglieder) eruiert. Da einige Mitglieder keinen Eintrag bei der Fachrichtung haben, fällt die Grundgesamtheit bei der Statistik «Fachrichtung» etwas tiefer aus.

Erfolgreiches Kontaktgespräch

Erfreuliche Unternehmensteilnahme am traditionellen Kontaktgespräch der Hochschule Luzern.

Am Freitag, 1. April fand das traditionelle Kontaktgespräch der Hochschule Luzern statt. Am Anlass für die Studierenden der Abschlussklassen der Departemente Wirtschaft, Technik und Soziale Arbeit nahmen dieses Jahr über 80 Firmen teil, ein neuer Rekord. Um 10h begrüsst Xaver Büeler die Studierenden mit einer kurzen Ansprache. Danach hatten die Studierenden die Möglichkeit, die zahlreichen Firmenvertretern zu besuchen oder die bereits im Vorfeld vereinbarten Termine wahrzunehmen.



Intensive Gespräche am Kontaktgespräch

Als Auflockerung gab es verschiedene Firmenpräsentationen sowie einen einstündigen, sehr unterhaltsamen Workshop von Clifford Lilley zum Thema «Dress forSuccess». Um 14.30h trafen sich die Unternehmensvertreter sowie die Studierenden bei wunderschöner Wetter zum Chill out in der Nectar Bar und liessen das erfolgreiche Kontaktgespräch 2011 ausklingen.

Das Kontaktgespräch fand auch in diesem Jahr wieder im Hotel Radisson sowie den Räumlichkeiten der Sozialen Arbeit, welche sich im selben Gebäude befinden, statt. Traditionell wurde die Grossveranstaltung von Studierenden der Hochschule Luzern im Auftrag des Careers Services Luzern organisiert.

Die ALUMNI findet das Kontaktgespräch eine sehr unterstützungswürdige Veranstaltung und tritt deshalb jeweils als Sponsor auf. Ebenfalls liessen wir den Absolventen der Wirtschaft im Namen der ALUMNI kleine Flyer mit Glückwünschen für ein erfolgreiches Kontaktgespräch beim Check-in verteilen. **Thomas Fosco**

Geld sparen?

Dank deiner Mitgliedschaft hast du Zugang zu zahlreichen Vergünstigungen bei:

Zeitungsabonnements, Versicherungen, Büchern, Sprachaufhalten etc.
 Mehr unter: www.alumnihsu.ch